



Vereinigung Europäischer Journalisten e.V.

DLR-Forschungsobservatorium erhält Teleskop und Kuppel

Auf dem Innovationscampus Empfingen baut das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) ein neues Forschungsobservatorium. Mit seiner Hilfe will das DLR-Institut für Technische Physik die Flugbahn und Beschaffenheit von Objekten in erdnahen Umlaufbahnen möglichst schnell, präzise und zuverlässig bestimmen. Nur so lassen sich Zusammenstöße, zum Beispiel von Weltraumschrott mit Satelliten, vermeiden.

Am 3. und 4. März 2021 sind die Bauarbeiten einen entscheidenden Schritt vorangekommen: Ein Spezialkran hob zunächst die Kuppel auf den zehn Meter hohen zylinderförmigen Rohbau. Die Kuppel ist fünf Meter hoch, hat einen Durchmesser von 7,5 Metern und wiegt rund fünf Tonnen. Sie wurde am Boden vormontiert, als Ganzes hochgehoben und befestigt. Dann folgte in zwei Etappen das Herzstück des Projektes: das eigens angefertigte Teleskop mit einem Gewicht von 6,5 Tonnen.

Doch zunächst gilt es, in den nächsten Monaten das Observatorium Schritt für Schritt fertig zu stellen und in Betrieb zu nehmen. Das „erste Licht“ wird das Teleskop in den nächsten Wochen empfangen. Wichtiger ist aber für die DLR-Forschenden der sogenannte „Site Acceptance Test“: ein Abnahmetest, bei dem das Teleskop die volle Funktionsfähigkeit nachweisen muss. Dazu werden die Flugbahnen von zehn Objekten, wie Satelliten, im niedrigen Erdorbit mit möglichst hoher Präzision vermessen. Die offizielle Einweihung ist für den Herbst 2021 geplant. Die Investitionssumme von rund 2,5 Millionen Euro stammt aus Mitteln des DLR und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi).

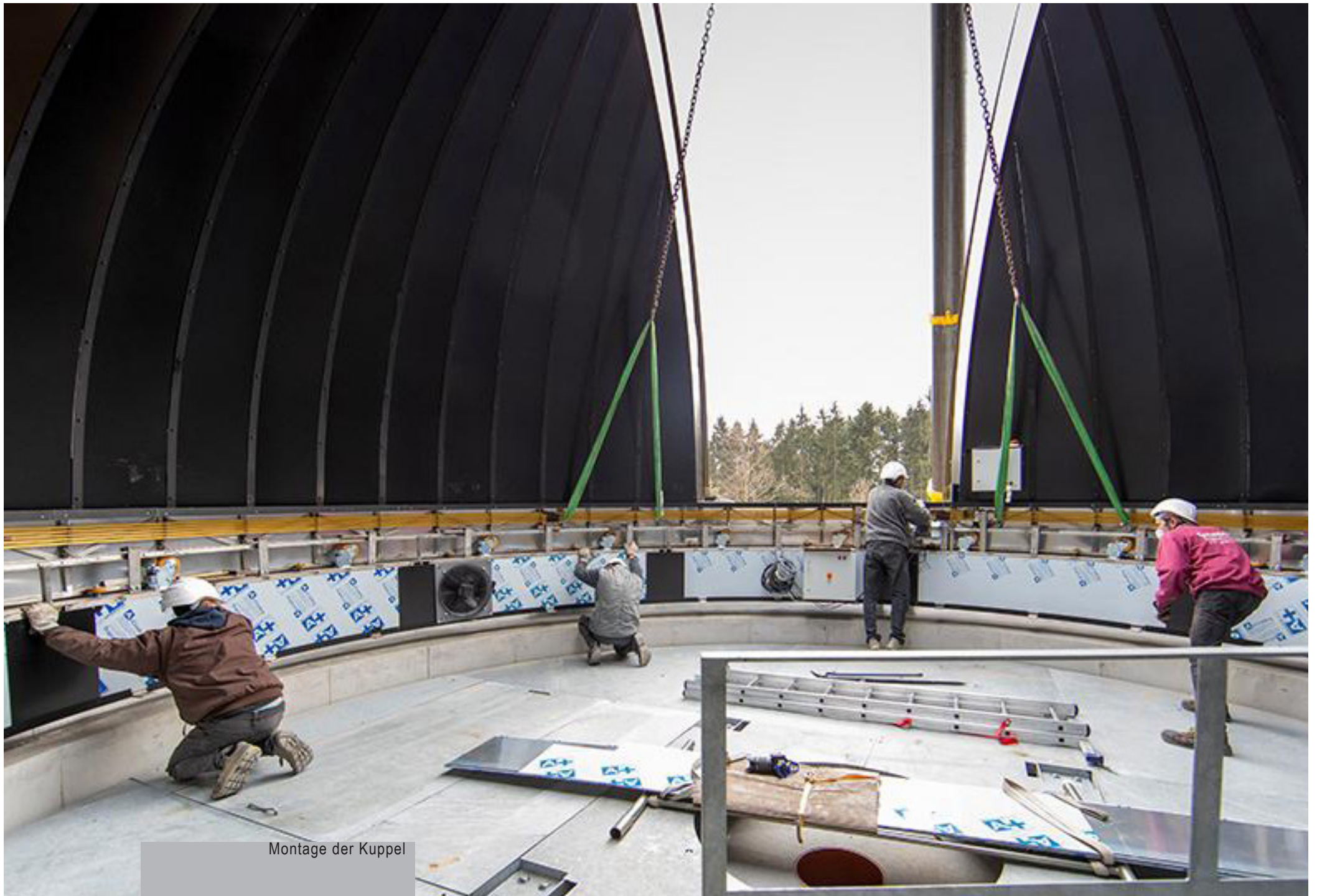
TEXT und BILD: Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt.

Den vollständigen Artikel mit Bildern und Video finden Sie unter:
https://www.dlr.de/content/de/artikel/news/2021/01/20210305_dlr-forschungsobservatorium-erhaelt-teleskop-und-kuppel

LAYOUT: -egon lippert- 07-03-2021



Kuppel



Montage der Kuppel



Präzisionsarbeit im Team bei der Montage des Teleskops



Ungewöhnliche Last am Haken



Montage des Teleskops



Fast geschafft - Das Teleskop in seinem neuen Zuhause

© -egon lippert-

Hauptstraße 56,
82223 Eichenau
Tel: 08141-38883
lippert-e@t-online.de

**Bilder und Texte dürfen
nur nach Genehmigung
des Fotografen weiter
verwendet werden.**
03-2021